

01.06.2018 um 02:00 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Bernd Priestersbach,

Evangelischer Pfarrer, Fulda

China punktet – der Himmel auch, aber anders

Wie viele Punkte machen einen guten Menschen aus? In China 1.000. Wenn ich die in meinem Führungszeugnis habe, bin ich o.k. Dann bin ich ein guter Bürger. Im chinesischen Sozialkredit-System punkte ich z. B., wenn ich meine Rechnungen bezahle. Im Straßenverkehr untadelig bin. Politisch nicht auffalle.

Ein Zentralcomputer vergibt Pluspunkte für erwünschtes Verhalten. Zieht Punkte bei Regelverstößen ab. Für 30 Stunden freiwillige Arbeit gibt's 5 Plus-Punkte. Streit mit Nachbarn bringt Minuspunkte. Die Punktzahl bestimmt meinen Wert. Den ich mir verdiene. Oder verspiele. Bis 2020 soll das Punktesystem, zur Bewertung der Menschen, überall in China eingeführt sein.

China punktet. Der Himmel auch. Aber anders. Eine Geschichte erzählt es so:

Ein Mensch steht vor der Himmelstür. Petrus fragt: „Hast du die 4.000 Punkte, die man braucht, um Einlass zu bekommen.“ „Also ich war oft in der Kirche“ – „Ein Punkt“ – „Ich war ein ordentlicher Ehemann und Vater“ – „Ein Punkt“ „Hab' gespendet.“ – „Auch ein Punkt“. Als dem Menschen nichts mehr einfel, sagt Petrus: „Ich will einmal das dicke Buch holen, in dem alles steht. Pluspunkte und Minuspunkte.“ Der Mann seufzt: „Wer kann's denn dann hier überhaupt hereinschaffen?“ Petrus entgegnet: „Das hat Gott-Vater auch bewegt. An den 4.000 Punkten hat er aber festgehalten. Deswegen ging der Sohn auf die Erde. Seine Liebe hat jedem, der an ihn glaubt, die Minuspunkte weggenommen. Mit ans Kreuz geheftet. Wer das glaubt, bekommt die 4.000 Pluspunkte auf einmal geschenkt. Und wenn er dann hierher an die Himmelstür kommt, mit Jesus Christus im Herzen, steht ihm die Tür weit offen.“

Eine erdachte Geschichte. Voll christlicher Botschaft: Nicht ich muss punkten, um wertvoll zu sein.

Christi Liebe macht das.

Bin ich froh, nicht in China zu leben. Lieber bin ich Kind des Himmels. Weiß mich geliebt von Gott.
Weiß um meinen Wert. Ganz ohne eigene Punkte. Gott sei's gedankt.